Wie Adelger kirt lang heimlich prünn
Verporg des er auch kurczen zeit
Mit der grosse vngstümikeit
Diese Wunderlichs kirt
Die kungin also hertig trirt
Das sie ir leben was unsenig wern
Entlich die kungin hort gepern
Dem Adelger kirt anzaigen
Wie er auch hetten war gemaigen
Er heimlich kirt gemachet het
Er das auch offen wurd ket
Auf den ergeng er paider willen
Er vergas der kungin vernunft
Vnd liebet sie / schon vnde zuncht
Ein Adelgen vnerlichen kirtey
Sie also lang in zeit vertrib
Der kung acht Wie der gemahel sein
Was seiner schwigker freintlich allein
Er west ir hertz heimlich an ainen pruder
Sein ab vnd vier recht verwandt
pruder in ab hoff plaiben vnd alt
Des wurden sie in auch abhold
Wunschten sie weg sein prüderey
Zaigten an sein gemahel frey
Paid Personnen des ersten
Gar grimig sie erzurnet weren
Sie in der Reisen nicht vertrauen
Auch auf ir wurden nur gepauen
Der hatte in gemeinen heimlich
Wen gemahel kasten pringen vnd
Paid man ergrift an waren tat
Kinder zwir auf ain nacht sie het
In pey der kungin aufgespart
Da pegab sich Ekart krigsknecht
Die sie pey ehre sinnen nacht